

FUNKBETRIEB

Ausschreibung VFDB-Kontest 2019

Der VFDB lädt alle Funkamateure zur Teilnahme am Z-Kontest 2019 ein.

Kontestteile und -zeiten

| Teil | Datum | Zeit (UTC) | Band | Mode |
|------|----------|-------------|-------|--------|
| 1 | 09.02.19 | 07:00-09:00 | 80 m | SSB |
| 2 | 09.02.19 | 09:00-11:00 | 40 m | SSB |
| 3 | 08.06.19 | 12:00-14:00 | 2 m | SSB/CW |
| 4 | 08.06.19 | 14:00-15:00 | 70 cm | SSB/CW |
| 5 | 12.10.19 | 06:00-08:00 | 80 m | CW |
| 6 | 12.10.19 | 08:00-10:00 | 40 m | CW |

Die Einhaltung des Bandplanes der IARU-Region 1 wird vorgeschrieben.

Kontestteile 1 und 2 am 09.02.2019:

Achtung: Kontestfreie Bereiche sind

- 3,650 – 3,700 MHz,
- 3,775 – 3,800 MHz
- 7,100 – 7,130 MHz

Kontestteile 5 und 6 am 12.10.2019:

Achtung: Kontestfreie Bereiche sind

- 3,500 – 3,510 MHz,
- 3,560 – 3,800 MHz
- 7,040 – 7,200 MHz

Wertungsgruppen

- VFDB: Stationen mit Z-DOK bzw. VFDB Sonder-DOK
- Gäste: alle anderen Stationen
- SWL: SWL

Betriebsabwicklung

Jede Station darf je Wettbewerbssteil nur einmal gearbeitet werden. Austausch: RS(T) + DOK, bei UKW zusätzlich den Locator. Stationen ohne DOK geben RS(T) und die laufende QSO-Nummer. Bei gearbeiteten Stationen, die keine Kontrollnummer vergeben haben, ist 000 einzusetzen. Doppelverbindungen sind als solche im Log zu kennzeichnen und mit 0 Punkten zu werten.

Wertung

QSO-Punkte

- Je QSO mit Stationen aus VFDB-OVs (Z-DOK und evtl. Kurzzeit-Sonder-DOKs): 5 Punkte
- Je QSO mit VFDB-Sonderstn. (DB/DF/DK/DL0DBP, **DL/DQ0Z**, DF/DL0FTP, DL0YLZ): 10 Punkte
- Je QSO mit einer anderen Station: 1 Punkt
- QSOs von Stationen mit dem eigenen DOK werden mit 0 QSO-Punkten gewertet

Multiplikator

- Jeder Z-DOK (auch der eigene) und jeder Sonder-DOK des VFDB zählen pro Band 1 Punkt (wenn keiner dieser DOKs des VFDB gearbeitet wurde, dann Multi = 1)
- Bei UKW zählt zusätzlich jedes Großfeld 5 Punkte

Endpunktzahl

- Summe der QSO-Punkte mal Summe der Multiplikator-Punkte.
- Jeder Kontestteil wird getrennt gewertet.

SWL-Wertung

- Analog, aber pro QSO beide Rufzeichen und mindestens ein kompletter Kontestrapport.
- Ein Rufzeichen darf pro Kontestteil nur maximal 5 mal pro Band geloggt werden.
- QSOs von Stationen aus dem eigenen OV werden nicht gewertet.
- keine SWL-Logs von aktiven Teilnehmern

Logs

Die Verwendung des VFDB-Kontestdeckblattes (siehe z. B. Mittelteil der CQ VFDB 3/2001) wird empfohlen. Hilfsweise ist eine übersichtliche Aufstellung der Daten, insbesondere der gearbeiteten Z-DOKs und Großfelder, beizufügen. Die Benutzung der VFDB-Kontest-Logblätter wird ebenfalls empfohlen.

Beide sind auch gegen SASE (an sich selbst adressierter, ausreichend frankierter C5-Umschlag) beim Kontestmanager und via www.vfdb.org erhältlich.

Von Stationen, die mit einem PC geloggt haben, wird ein elektronisches Log mit den üblichen Angaben auf gängigem Datenträger oder per E-Mail erwartet.

Logs sind innerhalb **von 7 Tagen** (Datum des Poststempels) nach dem Kontest an den

Kontestmanager Joachim Gebauer, DL6ON, Holzhausen 14, 29225 Celle einzusenden.

Bei unzureichend frankierten Sendungen wird die Annahme verweigert.

Logs per E-Mail bitte an dl6on@vfdb.org. Logs per E-Mail sind erwünscht. Es werden alle Formate (**außer adif und pdf**) mit den üblichen Angaben entgegengenommen. Folgende Programme unterstützen den Kontest:

- „DO5HCS-Format“ Entsprechende Vorlagen können von der VFDB-Seite www.vfdb.org im Internet geladen werden.

- VFDB-Kontestprogramme von HAM-Office bzw. Freeware von Arcomm (*.txt- Datei); Ausgabe als E-Log-Gesamtdatei
- UcxLog
- DL8WAA

Preise

Die drei Erstplatzierten jedes Kontestteiles und jeder Wertungsgruppe erhalten bei mindestens zehn Teilnehmern je Wertungsgruppe einen Preis bzw. Urkunden. Urkunden werden per pdf auf Anforderung per E-Mail versandt.

Punktabzug und Disqualifikation

- Disqualifikation bei Nichtbeachtung der Kontestregeln, unsportlichem Verhalten oder Ansatz von nicht stattgefundenen QSOs.
- Zurückweisung unsauberer und unleserlicher Logs.
- Die Entscheidung des Kontestmanagers ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle bisherigen Ausschreibungen sind ungültig.

Hinweis

- Pro Kontestteil darf nur ein Rufzeichen verwendet werden. Jeder Kontestteilnehmer wird je Kontestteil nur mit einem Rufzeichen gewertet.
- Da alle Logs aus dem Kontest dem Diplommanager zur Verfügung stehen, sind alle QSOs auch ohne Einreichung von QSL-Karten für alle VFDB Diplome gültig (analog Z-Runden)
- Nach der Auswertung werden die Logs dem DARC Kontest-Logbuch (DCL) übermittelt.

Joachim Gebauer, DL6ON